

NIEDERSCHRIFT

über die **Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses Bredstedt** am Dienstag, dem 10.02.2026, 18:30 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesend:

Bürgervorsteher

Henry Bohm

Stadtvertreter

Harald Rossa

Vertretung für Iris Hähnel

Stadtvertreterin

Astrid Hansen
Lilly Lene Lühr
Michaela Lühr

Bürgerliches Mitglied

Susanne Bäcker-Dommisch
Horst Günter Freiberg
Sven Hullermann

Protokollführer

Marco Krause

Zuhörer:

4

Nicht anwesend:

Stadtvertreter

Ralph Ettrich

abwesend – Vertretung:
Andy Buch

Bürgerliches Mitglied

Iris Hähnel

abwesend - Vertretung:
Harald Rossa

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 02.12.2025
- 4 Informationen zur Vergabesitzung der Jugendfördermittel
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung zum Thema Grillplatz im Sparkassen Park

- 6 Klausurtagung Naturzentrum Terminfindung
- 7 Sachstand neuer Standort für das Jugendzentrum
- 8 Anträge
- 8.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Stundenerhöhung für das Diakonische Werk
- 9 Bericht des Jugendbeirates
- 10 Bericht des Seniorenbeirates
- 11 Bericht des Bürgermeisters
- 12 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 13 Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Die Ausschussvorsitzende Michaela Lühr eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Bürger bzw. Zuhörer, die Ausschussmitglieder und Stadtvertreter, Bürgermeister Christian Schmidt, Frau Rhode vom Seniorenbeirat und den Jugendbeirat recht herzlich.

Marco Krause von der Amtsverwaltung wird zum Protokollführer bestellt.

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.

Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen; zur Tagesordnung gibt es keine Anmerkungen oder Einwände.

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Zur Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 3 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 02.12.2025)

Die Niederschrift der Ausschusssitzung vom 02.12.2025 liegt allen Mitgliedern vor. Da keine Änderungsanträge gestellt werden, ist die Niederschrift in der vorliegenden Fassung somit gebilligt.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 4 der TO:

(Informationen zur Vergabesitzung der Jugendfördermittel)

Ausschussvorsitzende Frau Lühr klärt über die Vergabesitzung der Jugendfördermittel auf. Hierzu gibt es von den Ausschussmitgliedern keine weiteren Fragen.

Zu Punkt 5 der TO:

Bürgermeister Christian Schmidt berichtet im Namen der AG Ortsmittengestaltung über den Stand des Grillplatzes im Sparkassen Park.

Für die Errichtung im Sparkassen Park ist für den Untergrund ein Bauantrag erforderlich, dessen Genehmigung durch den Kreis Nordfriesland mehrere Monate dauert.

Entsprechend zieht die AG Ortsmittengestaltung den Antrag zurück und greift das Projekt mit den nächsten Fördermitteln erneut auf. Alternativ erfolgt eine Bewerbung für das Regionalbudget der Aktiv Region 2027.

Vom Ausschuss werden hierzu keine weiteren Fragen gestellt.

Zu Punkt 6 der TO:

(Klausurtagung Naturzentrum Terminfindung)

Der Austausch zum Thema Naturzentrum wird von der Ausschussvorsitzenden Frau Michaela Lühr aufgrund nicht korrekter und fehlender Informationen auf circa Mai 2026 verschoben, bis Frau Michaela Lühr die korrekten und weiteren Informationen gesammelt hat.

Frau Michaela Lühr teilt zudem ihre Unzufriedenheit mit der letzten Klausurtagung mit, bei der lange über das Thema des Jugendzentrums diskutiert wurde und in der Einigkeit über die weitere Vorgehensweise bestand, hinter der einzelne Fraktionen und einige Stadtvertreter nun mehr nicht stehen. Aus diesem Grund wird es keine zeitaufwändige Klausurtagung an einem Samstag mehr geben und die Ausschussvorsitzende schlägt einen Abendtermin vor. Die Ausschussmitglieder stimmen der Abendveranstaltung zu.

Die Ausschussvorsitzende Michaela Lühr informiert zudem über die derzeitige Förderung eines Teils der Ausstellung im Naturzentrum durch das Projekt „Natura 2000“. Voraussetzung ist die Präsentation dieser Ausstellung bis einschließlich März 2026.

Zu Punkt 7 der TO:

(Sachstand neuer Standort für das Jugendzentrum)

Frau Lühr teilt mit, dass für den neuen Standort des Jugendzentrums noch keine abschließende Entscheidung getroffen wurde. Diese wird voraussichtlich in der Sitzung der Stadtvertretung am Donnerstag, den 12. Februar 2026 im nichtöffentlichen Teil erfolgen.

Zudem betont die Ausschussvorsitzende, dass nicht viele Möglichkeiten für den neuen Standort vorhanden sind, aktuell ist dies nur ein Standort. Als Alternative steht lediglich ein Neubau zur Verfügung.

Zu Punkt 8 der TO:

(Anträge)

Zur heutigen Ausschusssitzung liegt ein Antrag der CDU-Fraktion zur Stundenerhöhung für das Diakonische Werk vor.

Zu Punkt 8.1 der TO:

(Antrag der CDU Fraktion zur Stundenerhöhung für das Diakonische Werk)

Sachverhalt:

Bisher war es so, dass das Diakonische Werk mit 15 Stunden wöchentlich das Jugendzentrum hätte personell unterstützen können. Die volle Stunden-Kapazität wurde durch das Jugendzentrum aber 2023, 2024 und 2025 nicht abgerufen. Allerdings wurde die Zahl der möglichen Stunden im 4. Quartal 2025 schon fast erreicht.

Ein eigenständiges Öffnen des Jugendzentrums bei Abwesenheit der Leitung durch das Personal des Diakonischen Werkes war bisher aus organisatorischen und versicherungstechnischen Gründen nicht möglich. Daraus entstand u.a. die hohe Anzahl der nicht abgerufenen Stunden.

Seit Herbst ist eine neue Mitarbeiterin durch das Diakonische Werk eingesetzt. Diese Mitarbeiterin wäre, nachdem in einer Sitzung am 14.01.2026 Vereinbarungen u.a. bezüglich Kommunikation usw. getroffen wurden, bereit und dazu qualifiziert, das Jugendzentrum in Abwesenheit der Leitung eigenständig zu öffnen.

Ziel:

Für unseren Neustart, wie wir ihn auf unserer Klausurtagung besprochen haben, und nach Rücksprache mit dem Diakonischen Werk brauchen wir zwingend erforderlich mehrere Konzepte (Unfallverhütung, Verhalten bei Kindeswohlgefährdung, Erste Hilfe, Unfallverhütung, Schutzkonzept, später dann päd. Konzept etc. etc.), als Basis für ein künftig funktionierendes Jugendzentrum. Diese würden gemeinsam mit der Leitung des Jugendzentrums erarbeitet werden. Ziel ist ebenso, verlässliche Öffnungszeiten für das Jugendzentrum zu erreichen.

Ausschussmitglied Sven Hullermann bietet sich an, sich im Jugendzentrum einzubringen. Herr Christian Schmidt stellt die Verbindung zur Leiterin des Jugendzentrums her.

Frau Michaela Lühr führt aus, dass es bei der Einstellung eigenen Personals sinnvoll ist, rechnerisch über eine 1,0-Stelle zu kommen. Diese wird benötigt, um die Möglichkeit zu schaffen, jemanden für den Bundesfreiwilligendienst oder ein Freiwilliges Soziales Jahr zu gewinnen.

Ausschussmitglied Astrid Hansen betont nochmals die Wichtigkeit von Konzepten. Hierbei ist es auch denkbar, externe Unternehmen zu beauftragen.

Beschluss: Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung Bredstedt wie im Antrag genannt, die Stundenanzahl für die personelle Unterstützung durch das Diakonische Werk von bisher 15 Wochenstunden zukünftig auf 20 Wochenstunden aufzustocken.

Zu Punkt 9 der TO:
(Bericht des Jugendbeirates)

Der Jugendbeirat berichtet, dass die geplante Sitzung für Montag verschoben werden musste, da kein Raum dafür zur Verfügung stand.

Zudem möchte sich der Jugendbeirat erneut bei der Sommerlounge 2026 beteiligen, wie es schon 2025 war. Hierzu soll ein Treffen am Montag, den 16.02.2026 im Kunsteck stattfinden.

Des Weiteren liegt dem Jugendbeirat eine Einladung zur Sitzung der AG Ortsmittengestaltung vor, an der man gerne teilnehmen wird.

Zu Punkt 10 der TO:
(Bericht des Seniorenbeirates)

Der Seniorenbeirat berichtet über vergangene und folgende Termine:

- **14. Januar 2026:** Werbeveranstaltung im Tonderntreff aufgrund Neuwahl des Seniorenbeirates. Hierfür werden insgesamt 7 Bredstedter Bürgerinnen und Bürger gesucht.
- **12. Februar 2026:** Der Beirat nimmt an der Veranstaltung „Pflegedialog 2026“ des Kreises Nordfriesland und der Sozialkomponenten im Christian Jensen Kolleg in Breklum teil.
- **03. März 2026:** Nachdem in der Vergangenheit bereits Veranstaltungen zum Thema Fahrsicherheit im Alter stattfinden, absolviert am 03.03.2026 eine Seniorin gemeinsam mit einem Fahrlehrer des ADAC und der Presse ein solches Training.
- **03. März 2026 um 15:00 Uhr:** Im Tonderntreff gibt es einen Vortrag zum Thema „Gesunder Darm – Mehr Wohlbefinden“.
- **06. März 2026 ab 18:30 Uhr:** Im Alten Heizwerk in Bredstedt steigt die Ü55+ Disco.
- **26. April 2026 ab 15:00 Uhr:** In der Koogshalle Reußenköge findet ein Konzert der Uni-BigBand statt. Dank einer Spende der VR Bank Nord und des Tonderntreffs ist der Eintritt in diesem Jahr frei.
- **20. Und 28. Mai 2026:** Der Seniorenbeirat plant den Seniorenausflug mit jeweils einem Reisebus pro Tag.

Zu Punkt 11 der TO:
(Bericht des Bürgermeisters)

Bürgermeister Christian Schmidt berichtet über folgende Themen:

Soziales und Kultur:

- **30. Mai 2026:** SommerNachtParty im Freibad Bredstedt.
- **Juli 2026:** Summer-Lounge sowie die Bredstedter Markttag.

- **Ende Oktober/Anfang November:** Lichterfest und Laternelaufen.
- **Laufend:** Vielfältiges Veranstaltungsangebot im Jugend- und Naturzentrum.
- **16. Juli 2026:** Besuch des Landtagsmobils zum Thema „Orte der Demokratie“.

Herr Schmidt verweist hier auf den Veranstaltungskalender des Tonderntreffs, der bereits mit zahlreichen Terminen gefüllt ist.

Alltagshelfer:

Zudem berichtet Herr Schmidt über die Alltagshelfer, die äußerst engagiert unterwegs sind. Aktuell sucht die Stadt eine/n weitere/n Koordinator/in sowie zusätzliche „Kümmerer“, die im Alltag unterstützen und mitwirken möchten.

Die Ausschussvorsitzende Frau Lühr ergänzt, dass die Alltagshelfer tägliche Anfragen erhalten und sich innerhalb der Gruppe gegenseitig unterstützen.

Kommunikation und Information:

Sven Hüllermann erkundigt sich, wo aktuelle Informationen zu den Alltagshelfern zu finden sind. Bürgermeister Christian Schmidt verteilt hierzu erneut den entsprechenden Flyer. Als weiterer Vorschlag steht eine Präsenz auf der Internetseite der Stadt Bredstedt sowie auf Instagram im Raum. Herr Hüllermann erklärt sich bereit, ein eigenes Instagram-Profil für die Alltagshelfer zu betreuen.

Zu Punkt 12 der TO: (Bericht der Ausschussvorsitzenden)

Von der Ausschussvorsitzenden gibt es heute keine weiteren Themen zu berichten.

Zu Punkt 13 der TO: (Mitteilungen und Anfragen)

Es gibt keine Wortmeldungen.

Vorsitz	Protokollführung
Michaela Lühr	Marco Krause